

Veröffentlichung

nach Artikel 7 Absatz 1 Verordnung (EG) Nr. 1370/2007 des europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Oktober 2007 über öffentliche Personenverkehrsdienste auf Schiene und Straße und zur Aufhebung der Verordnungen (EWG) Nr. 1191/69 und (EWG) Nr. 1107/70 des Rates

**für den Zuständigkeitsbereich des Landkreises Ilm-Kreis
und den Zeitraum 01.01.2010 bis 31.12.2010**

A. Erläuterungen

Nach Art. 7 Abs. 1 VO (EG) 1370/2007 hat die zuständige örtliche Behörde einmal jährlich einen Gesamtbericht über die in ihren Zuständigkeitsbereich fallenden gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen, die ausgewählten Betreiber öffentlicher Dienste sowie die diesen Betreibern gewährten Ausgleichsleistungen zur Abgeltung von Belastungen aus der Erfüllung der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen öffentlich zugänglich zu machen.

Der Landkreis Ilm-Kreis ist nach § 3 Absatz 1 Nr. 2 Thüringer Gesetz über den öffentlichen Personennahverkehr (ThürÖPNVG) vom 22.06.2005 Aufgabenträger für den öffentlichen Straßenpersonennahverkehr (ÖSPNV) im Zuständigkeitsbereich des Ilm-Kreises. Er hat den ÖSPNV in seinem Zuständigkeitsbereich einschließlich der Beziehungen zu benachbarten Verkehrsräumen gemäß ThürÖPNVG zu planen, zu organisieren und zu finanzieren. Demnach ist der Ilm-Kreis zuständige örtliche Behörde im Sinne des Artikel 2 Buchstabe c der VO (EG) 1370/2007.

B. Darstellung der öffentlichen Dienstleistungsaufträge und der ausgewählten Betreiber öffentlicher Dienste

Der Ilm-Kreis hat mit Beschluss des Kreistages v. 01.04.2009 die IOV Omnibusverkehr GmbH Ilmenau und die RBA Regionalbus Arnstadt GmbH mit der Erfüllung gemeinwirtschaftlicher Verpflichtungen zur Durchführung des ÖSPNV mit Bussen im Zuständigkeitsbereich des Ilm-Kreises und - nach Abstimmung mit den jeweils zuständigen benachbarten Behörden - auf bestimmten Linien in benachbarte Verkehrsräume betraut. Die gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen (s.u.) beinhalten im wesentlichen die Erbringung der Beförderungsleistungen nach einem vorgegebenen und in der Betrauung beschriebenen Anforderungsprofil unter Einhaltung von Bedienungs-, Beförderungs-, Fahrplan- und Tarifpflicht, die Durchführung der Schülerbeförderung und die Einhaltung bestimmter, vom Landkreis in einer allgemeinen Vorschrift festgesetzten Höchstbeförderungstarife.

Die ausgewählten Betreiber IOV und RBA sind wie folgt zu beschreiben:

Kurzbezeichnung	IOV	RBA
Firma lt. HGB	IOV Omnibusverkehr GmbH Ilmenau	RBA Regionalbus Arnstadt GmbH
Handelsregister	HRB Jena Nr. 302 308	HRB Jena Nr. 110 950
Sitz	Unterpörlitzer Straße 15 b, 98693 Ilmenau	Ichtershäuser Straße 7, 99310 Arnstadt
Telefon	+49 3677 8889 0	+49 3628 6133 0
Fax	+49 3677 8889 88	+49 3628 6133 11
e-mail	info@iov-ilmenau.de	info@rbarnstadt.de
Internet	www.iov-ilmenau.de	www.rbarnstadt.de
betriebener ÖSPNV	Stadtlinien Ilmenau (A, B, C), Regionallinien im südlichen Ilm-Kreis (300, 300.1, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 310, 311)	Stadtlinien Arnstadt (A340, B343, C344, D345), Regionallinien im nördlichen Ilm-Kreis (320, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 357, 358, 359, 360, 362, 364, 366, 372, 385, 386)

C. Beschreibung der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen

1. Beschreibung der Bedienungsqualität

Die Betreiber IOV und RBA betreiben im IIm-Kreis 36 nach § 42 Personenbeförderungsgesetz genehmigte Linien des ÖSPNV. Alle Städte, alle Gemeinden, alle Ortschaften des IIm-Kreises sind in das Liniennetz eingebunden. Die Verkehrsangebote sind entsprechend den Vorgaben des geltenden Nahverkehrsplans in Abhängigkeit von der verkehrszeitspezifischen Nachfrage untereinander und mit Angeboten des schienengebundenen Nahverkehrs örtlich und zeitlich verknüpft, die Fahrpläne sind entsprechend abgestimmt. Je Werktag wurden durchschnittlich ca. 9.300 Fahrplankilometer (Fplkm) im allgemeinen Verkehr und ca. 3.700 Fplkm im integrierten Schulverkehr erbracht. An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen wurden jeweils ca. 1.500 Fplkm realisiert. Die Gesamtleistung im Berichtszeitraum summiert sich auf 3.378.643,0 Fplkm, davon 2.671.135,6 Fplkm im Regionalverkehr (darunter 5.283,0 Fplkm als Rufbus) und 707.507,4 Fplkm im Stadtverkehr.

Die Linien im Einzelnen:

Bezeichnung	von	über	nach	Fahrplankilometer
Stadtverkehr				
Linie A / Ilmenau	NPI	Techn. Universität	Busbahnhof	259.272,9
Linie B /	NPI	Böttgerstr.	Busbahnhof	4.084,3
Linie C /	Campus TU	Unterpörlitz	Busbahnhof	49.731,6
Linie A 340	Busbahnhof	Bachschleife	Elxlebener Weg	139.352,6
Linie B 343	Dorotheentha	Gewerbegebiet		183.074,8
Linie C 344	Rudisleben	Hinter dem Loh		4.528,8
Linie D 345	Bustreff	Gewerbeg.		67.462,4
Regionalverkehr				
Linie 300	Ilmenau	Suhl	Schmiedefeld	332.981,5
Linie 300.1	Frauenwald	Vesser	Schmiedefeld	unter Linie 300 ausgewiesen
Linie 301	Ilmenau	Gräfenroda	Geraberg	149.308,8
Linie 302	Ilmenau	Arnstadt / Erfurt	Martinroda	199.305,9
Linie 303	Ilmenau	Großbreitenb.	Herschdorf	180.433,9
Linie 304	Ilmenau	Großbreitenb.	Gehren	252.852,2
Linie 305	Ilmenau	Gehren	Gräfinau	112.545,9
Linie 306	Ilmenau	Königsee	Gehren	14.899,3
Linie 307	Frauenwald	Suhl	Schmiedefeld	7.307,6
Linie 308	Altenfeld	Königsee	Herschdorf	17.685,2
Linie 310	Ilmenau	Oehrenstock	Langewiesen	25.265,0
Linie 311	Ilmenau	Stadtilm	Bücheloh	76.850,8
Linie 320	Stadtilm	Gräfinau-	Griesheim	5.253,8
Linie 350	Arnstadt	Erfurt	Eischleben	160.998,2
Linie 351	Arnstadt	Neudietendorf	Ichtershausen - Molsdorf	62.629,9
Linie 352	Arnstadt	Wölfis	Plaue - Gräfenroda	154.493,8
Linie 353	Arnstadt	Elxleben	Werningsleben - Riechheim	73.268,8
Linie 354	Arnstadt	Gotha	Bitztädt / Mühlberg	84.698,5
Linie 355	Arnstadt	Stadtilm	Branchewinda / Dörnfeld	79.272,0
Linie 357	Stadtilm	Erfurt	Elxleben	25.850,5
Linie 358	Arnstadt	Roda	Marlishausen / Dannheim	21.443,0
Linie 359 (mit Rufbus)	Plaue	Gehlberg	Gräfenroda - Geschwenda	49.620,5
Linie 360	Arnstadt	Wölfis	Gossel - Crawinkel	71.229,6
Linie 362	Arnstadt	Stadtilm	Dornheim - Riechheim - Witzleben	198.463,3
Linie 364	Arnstadt	Geraberg	Plaue - Angelroda	42.942,3
Linie 366	Stadtilm	Stadtilm	Geilsdorf - Großliebringen	80.083,0
Linie 372	Arnstadt	Rehestädt		6.485,3
Linie 385	Arnstadt	Österöda	Stadtilm - Dienstedt	141.359,0
Linie 386	Gösselborn	Stadtilm	Dörnfeld - Traßdorf	43.608,0

2. Beschreibung der Beförderungsqualität

Die Beförderungsleistungen wurden mit 78 Bussen, die ein durchschnittliches Alter von ca. 7 Jahren hatten, erbracht. Alle Fahrzeuge sind mit Fahrtzielanzeige, Kommunikationssystemen, Fahrkartenverkaufs- und Entwertungsanlagen sowie Behindertensitzplätzen ausgestattet. In Niederflurbauweise verkehren 48 Fahrzeuge, 64 Fahrzeuge sind klimatisiert, 69 Fahrzeuge verfügen über Stellplätze für Rollstühle, Kinderwagen oder Fahrräder (davon 48 Fahrzeuge mit Rampen/Surbrett für Rollstuhlfahrer). Die Beförderungsleistungen waren vom Kunden nach einem Streckentarif (Basis 19 Cent/km) zu entgelten, für Zeit- bzw. Mehrfachkarten gab es branchenübliche Rabattierungen. Im Übrigen sind die von den Betreibern zu erfüllenden Qualitätsstandards im geltenden Nahverkehrsplan des IIm-Kreises (Beschluss Nr. 410/2009 des Kreistages v. 01.04.2009) dargestellt.

3. Gewährte Ausgleichsleistungen an die Betreiber

Als Ausgleichsleistungen für die positiven Auswirkungen auf die Kosten und / oder die negativen Auswirkungen auf die Einnahmen, die auf die Erfüllung von tariflichen Verpflichtungen zur Festsetzung von Höchst-Beförderungstarifen im IIm-Kreis zurückzuführen waren, wurden den Betreibern IOV und RBA im Jahr 2010 Finanzhilfen gewährt. Daneben erhielten die Betreiber Ausgleichsleistungen für die Beförderung von Schwerbehinderten nach § 145 SGB IX und für die rabattierte Ausgabe von Zeitfahrausweisen an Auszubildende und Schüler nach § 45 a PBefG. Darüber hinaus gewährte der IIm-Kreis Leistungen zum Ausgleich einmalig auftretender besonderer Belastungen aus einer kurzfristig notwendig gewordenen Erweiterung des Angebots zum und im Gewerbegebiet Erfurter Kreuz.

Nach Art, Herkunft und Empfänger wurden gewährt:

Art der Ausgleichsleistung	Herkunft		Empfänger	
	IIm-Kreis	Freistaat Thüringen	IOV	RBA
Ausgleich für die Einhaltung einer allgemeinen Vorschrift zur Festsetzung von Höchsttarifen	1.413.804,00 €	In den Ausgleichsleistungen des IIm-Kreises sind 542.741,00 € zweckgebundene Zuweisungen des Freistaates Thüringen enthalten.	1.413.804,00 €	
	1.330.656,00 €			1.330.656,00 €
Ausgleich besonderer Belastungen aus Erweiterung des Angebots	23.500,00 €		keine	23.500,00 €
Ausgleich nach § 45 a PBefG (Zahlungen im Jahr 2010)		1.414.237,00 €	611.266,00	802.971,00 €
Ausgleich nach § 145 SGB IX (Zahlungen im Jahr 2010 ohne 7 % MwSt.)		441.619,34 €	237.133,59 €	204.485,75 €
sonstige direkte Leistungen (z.B. aus Querverbund oder von Gesellschaftern)	keine	keine	keine	keine
sonstige indirekt gewährte Leistungen oder Vorteile	keine	keine	keine	keine
Summen	2.767.960,00 €	1.855.856,34 €	2.262.203,59 €	2.361.612,75 €

4. Ausschließliche Rechte

Gegenwärtig ist umstritten, ob die den Betreibern vom Thüringer Landesverwaltungsamt Weimar erteilten Genehmigungen nach § 42 PBefG als ausschließliche Rechte anzusehen sind, vom IIm-Kreis als die für die Gewährung von Ausgleichsleistungen zuständige örtliche Behörde wurden den Betreibern keine ausschließlichen Rechte eingeräumt.

D. Kontaktstelle

Landratsamt IIm-Kreis
Landrat Herr Dr. Benno Kaufhold
Ritterstraße 14
99310 Arnstadt
Telefon: +49 3628 738-100
Fax: +49 3628 738-111
E-Mail: blr@ilm-kreis.de
Internet: www.ilm-kreis.de

Arnstadt, 09. Dezember 2011

gez.
Dr. B. Kaufhold
Landrat